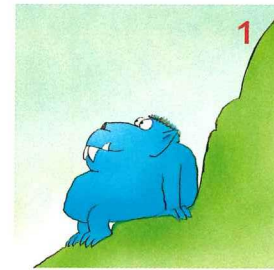
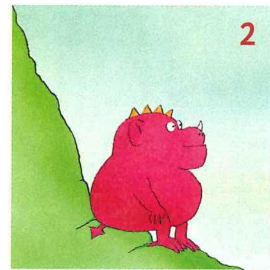


Two monsters – Die beiden Kerle

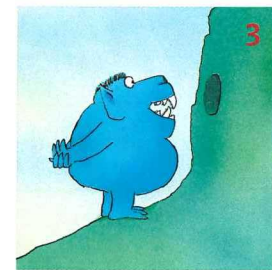
Du vergleichst englische und deutsche Sätze und erkennst dabei Unterschiede und Gemeinsamkeiten.



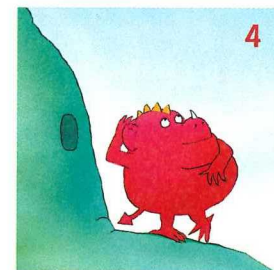
There was once a monster that lived quietly on the west side of a mountain.



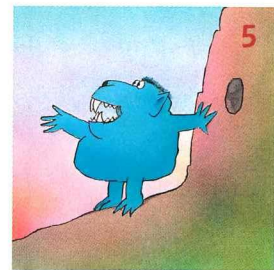
On the east side of the mountain lived another monster.



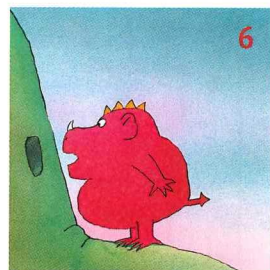
Sometimes the monsters spoke together through a hole in the mountain.



But they never saw each other.



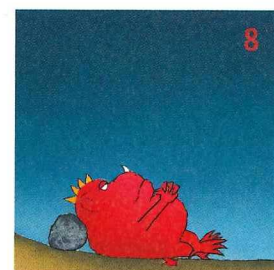
One evening, the first monster called through the hole. „Can you see how beautiful it is? Day is departing.”



„Day departing?” called back the second monster. „You mean night arriving, you twit!”



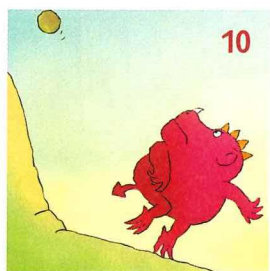
„Don't call me a twit, you dumbo, or I'll get angry”, fumed the first monster and he felt so annoyed that he could hardly sleep.



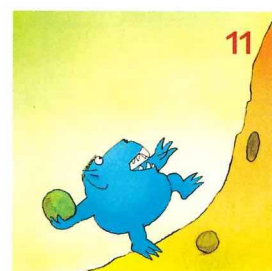
The other monster felt just as irritated and he slept very badly as well.



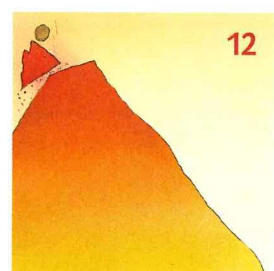
The next morning the first monster felt awful after such a bad night. He shouted through the hole: „Wake up, you numbskull, night is leaving.”



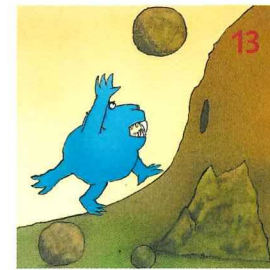
„Don't be stupid, you pea-brain!”, answered the second. „That is day arriving.” And with that he picked up a stone and threw it over the mountain.



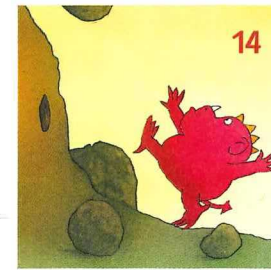
„Rotten shot, you fat ignoramus!”, called the first monster as the stone missed him. He picked up a bigger stone and hurled it back.



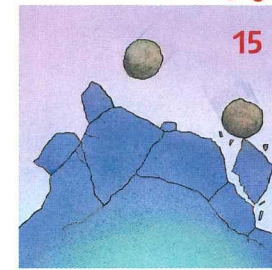
That stone also missed. „Hopeless, you hairy, long-nosed nerd!”, howled the second monster, and he threw back a rock which knocked the top off the mountain.



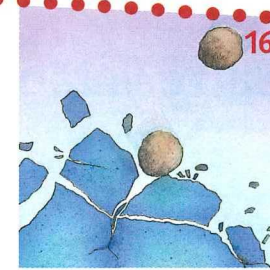
„You're just a stupid old wind-filled prune!”, shouted the first monster as he heaved a boulder that knocked another piece off the mountain.



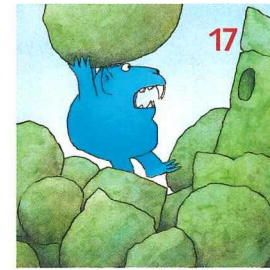
„And you're a bandy-legged, soggy cornflake!”, replied the second monster. This time he kicked a huge rock just for a change.



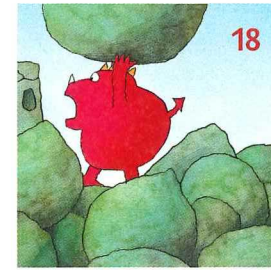
As the day passed the rocks grew bigger and bigger and the insults grew longer and longer.



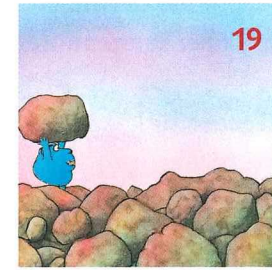
Both of the monsters remained untouched but the mountain was being knocked to pieces.



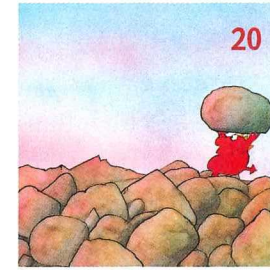
„You're a hairy, overstuffed, empty-headed, boss-eyed mess!”, shouted the first monster as he threw yet another boulder.



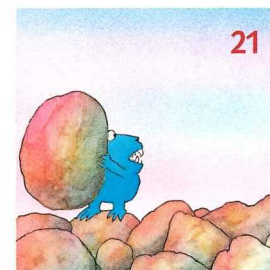
„You're a pathetic, addle-brained, smelly, lily-livered custard tart!”, screamed the second monster hurling a yet larger rock.



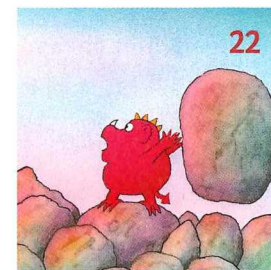
That rock finally smashed the last of the mountain. For the very first time the monsters saw each other.



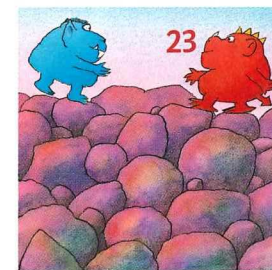
This happened just at the beginning of another sunset.



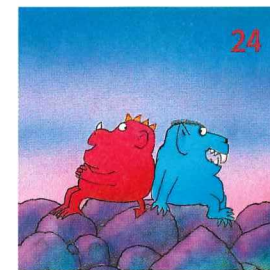
„Incredible”, said the first monster, putting down the rock he was holding. „There's night arriving. You were right.”



„Amazing”, gasped the second monster, dropping his boulder. „You were right, it is day leaving.”



They walked to the middle of the mess they had made to watch the arrival of the night, the departure of the day together.

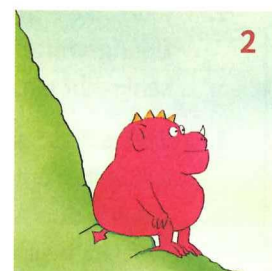


„That was rather fun”, giggled the first monster. „Yes, wasn't it”, chuckled the second. „Pity about the mountain.”

- 1 Schaut euch zu zweit die Bilder an. Erzählt einander die Geschichte.
- 2 Wähle alle Bilder aus, auf denen die beiden etwas zueinander sagen. Schreibe auf einem separaten Blatt auf Deutsch auf, was sie deiner Meinung nach sprechen.
- 3 Hört euch die Geschichte auf der CD an. Bei welchen Bildern geschieht etwas Wichtiges?
- 4 Löse die Aufgaben im Arbeitsheft Seite 66–70.

Two monsters – Die beiden Kerle

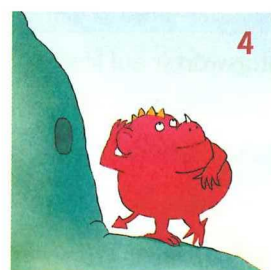
- 1 Besprecht zu zweit, was die blau gedruckten englischen Sätze bedeuten könnten. Notiert zu denjenigen Sätzen, zu denen ihr eine Idee habt, eure Vermutungen.
- 2 Auf dem Arbeitsblatt 1 sind die Texte zu den anderen Bildern. Schneide sie aus, ordne sie dem richtigen Bild zu und klebe sie auf die markierten Flächen.



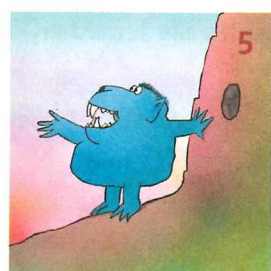
Es war einmal ein blauer Kerl, der lebte friedlich an der Westseite eines Berges, wo die Sonne untergeht.



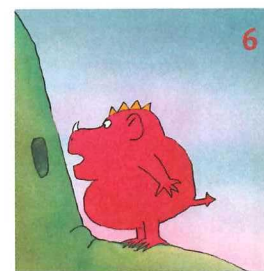
Sometimes the monsters spoke together through a hole in the mountain.



But they never saw each other.



One evening, the first monster called through the hole: „Siehst du, wie schön das ist? Die Sonne geht unter. Der Tag geht.“



„Sag nicht Blödmann zu mir, du Holzkopf!“, fauchte der Blaue und war so sauer, dass er kaum schlafen konnte.

„Erzähl keinen Quatsch, du Spatzenhirn!“, schrie der Rote. „Die Nacht geht doch nicht, der Tag kommt!“
And with that he picked up a stone and threw it over the mountain.



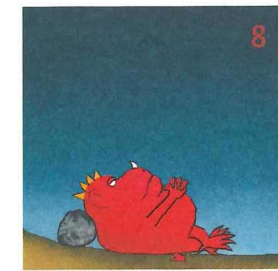
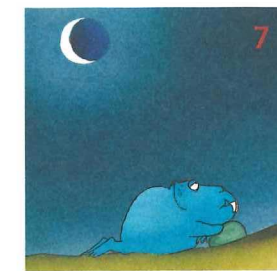
„Daneben, du fetter Doofsack!“, rief der blaue Kerl und warf einen grösseren Stein zurück.



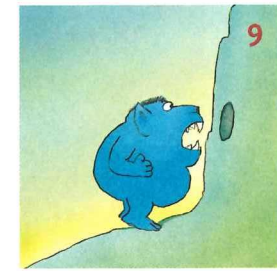
Er traf auch nicht. „Ätsch, du haarige, langnasige Pflurzpflaume!“, rief der Rote und warf einen Stein, der die Bergspitze abschlug.



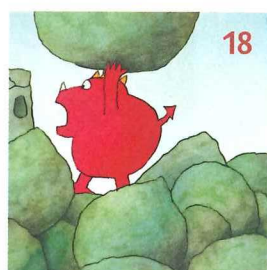
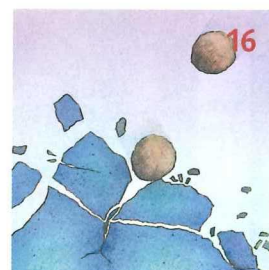
„Und du bist ein o-beiniger, labbriger Cornflake!“, brüllte der rote Kerl. Dieses Mal kickte er einen riesigen Felsbrocken.



Der rote Kerl ärgerte sich auch so sehr, dass er genauso schlecht schlief.

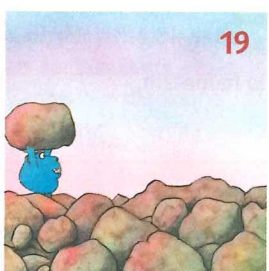


Am nächsten Morgen fühlten sich der blaue Kerl nach so einer schlechten Nacht schrecklich. „Wach auf, du Dummkopf, die Nacht geht!“

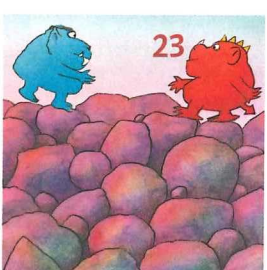
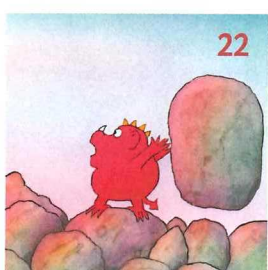
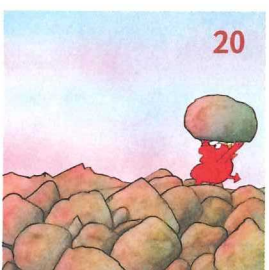


Im Laufe des Tages wurden die Felsbrocken grösser und grösser und die Schimpfworte schlimmer und schlimmer.

„Du überfressenes, hohlköpfiges, schielendes Scheusal!“, schrie der blaue Kerl und warf noch einen Riesebrocken.



Dieser Brocken zerschmettete den Rest des Berges.
For the very first time the monsters saw each other.

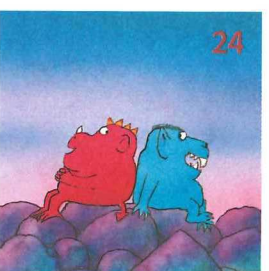


Das geschah, gerade als die Sonne unterging.

„Unglaublich“, sagte der Blaue und liess den Felsbrocken fallen, den er werfen wollte. „Die Nacht kommt. Du hast Recht gehabt.“

„Toll“, staunte der Rote und liess seinen Brocken fallen. „Du hast Recht, der Tag geht.“

Die beiden Kerle trafen sich in der Mitte der Verwüstung, die sie angerichtet hatten, und schauten zu, wie die Nacht kam und der Tag ging.



Die beiden Kerle – englische Sätze

1 Übersetzt zu zweit mit den angegebenen Übersetzungshilfen die englischen Sätze. Achtet auf richtiges Deutsch.

Sometimes the monsters spoke together through a hole in the mountain.

Text im englischen Bilderbuch	sometimes	the monsters	spoke	together	through a hole in the mountain
Wort-für-Wort-Übersetzung	manchmal	die Ungeheuer	sprachen	zusammen	durch ein Loch in dem Berg
Text im deutschen Bilderbuch	manchmal	redeten	die beiden Kerle	miteinander	durch ein Loch im Berg

But they never saw each other.

englisch	but	they	never	saw	each other
Wort für Wort	aber	sie	nie	sahen	einander

One evening the first monster called through the hole.

englisch	one evening	the first monster	called	through the hole
Wort für Wort	ein Abend	das erste Ungeheuer	rief	durch das Loch

The next morning the first monster felt awful after such a bad night.

englisch	the next morning	the first monster	felt	awful	after such a bad night
Wort für Wort	der nächste Morgen	das erste Ungeheuer	fühlte	schrecklich	nach so einer schlechten Nacht

And with that he picked up a stone and threw it over the mountain.

englisch	he	picked up	a stone	and	threw	it	over the mountain
Wort für Wort	er	hob auf	einen Stein	und	warf	ihn	über den Berg

For the very first time the monsters saw each other.

englisch	for	the very first time	the monsters	saw	each other
Wort für Wort	für	die sehr erste Zeit	die Ungeheuer	sahen	einander

- 2 Was fällt euch auf, wenn ihr die englischen Sätze mit den deutschen Wort-für-Wort-Übersetzungen vergleicht? Sucht nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden. Notiert eure Beobachtungen.

Sätze verändern: Satzproben anwenden

Sätze verwandeln mit der Ersatzprobe

Mit Ersatzproben kann man den Sinn von Sätzen fast beliebig verändern.

- 1 Verändere die unten stehenden Sätze nach dem vorgegebenen Muster.

Beispiel: Rumpelstilzchen tanzt vergnügt ums Feuer.

Der Clown tanzt vergnügt ums Feuer.

Der Clown hinkt vergnügt ums Feuer.

Der Clown hinkt jammernd ums Feuer.

Der Clown hinkt jammernd durch die Manege.

Zafer beobachtet ein Murmeltier aufmerksam.

Sabrina telefoniert ihrer Freundin ganz aufgeregt.

- 2 Erfinde ein eigenes Beispiel nach demselben Muster. Gib es andern Kindern zum Verwandeln mit der Ersatzprobe.

Sätze umbauen mit der Verschiebeprobe

- 1 Bilde mit den unten stehenden Sätzen möglichst viele unterschiedliche Sätze, indem du Wörter oder Wortgruppen verschiebst. Gehe dabei vor wie im Muster.

Muster: Ging ich mit Mutter gestern zum Arzt?

	ging	ich	mit Mutter	gestern	zum Arzt
gestern	ging	ich	mit Mutter		zum Arzt
mit Mutter	ging	ich		gestern	zum Arzt
zum Arzt	ging	ich	mit Mutter	gestern	
ich	ging		mit Mutter	gestern	zum Arzt

Muster: Spielt der Musiker einen Walzer auf der Geige?

	spielt	der Musiker	einen Walzer	auf der Geige

Muster: Rennt der Hase schnell übers Feld?

- 2 Erfinde einen eigenen Fragesatz. Gib ihn anderen zum Umbauen mit der Verschiebeprobe.
- 3 Diskutiert: Verändert sich der Sinn von Sätzen, wenn die Verschiebeprobe angewendet wird?
- 4 Für «Angefressene»: Stelle solche Tabellen auch für extrem lange Sätze her.

Sätze kürzen mit der Weglassprobe

- 1 Bilde mit den unten stehenden Sätzen möglichst viele unterschiedliche Sätze, indem du Wörter oder Wortgruppen weglässt. Gehe dabei vor wie im Muster. Notiere sie auf einem separaten Blatt.

Muster:

Als sich gestern Abend wieder einmal ein Gewitter ankündigte, fuhren wir sofort nach Hause.
 Als sich gestern wieder einmal ein Gewitter ankündigte, fuhren wir sofort nach Hause.
 Als sich gestern ein Gewitter ankündigte, fuhren wir sofort nach Hause.

- o Immer wenn ich Hunger habe, gehe ich nach Hause und esse einen knackigen Apfel.
- o Die kleinen Wichtelmänner flitzen mit einem unglaublichen Tempo aus der dunklen Höhle mitten im Wald auf das Feld.
- o Die jungen Waldfeen schweben lautlos über die dunklen Tannen im tiefen Wald.

- 2 Erfinde einen eigenen Satz, bei dem man Wörter oder Wortgruppen schrittweise weglassen kann. Gib ihn anderen zum Lösen.

Sätze verlängern mit der Erweiterungsprobe

Mit der Erweiterungsprobe kannst du die Aussage von Sätzen genauer umschreiben.

- 1 Erweitere die unten stehenden Sätze, indem du Fragen stellst und die Antworten dazu schreibst.

Muster:

	Achmed spielte.
Wo?	Achmed spielte im Garten.
Wann?	Achmed spielte gestern Abend im Garten.
Mit wem?	Achmed spielte gestern Abend mit seinen Freunden im Garten.
Was?	Achmed spielte gestern Abend mit seinen Freunden im Garten Fussball.

	Xenia lacht.
Wo?	Xenia lacht im Kino.
Wie?	Xenia ...
Mit wem?	Xenia ...
Worüber?	Xenia ...

- 2 Erfinde ein eigenes Beispiel. Gib es anderen zum Lösen.

Satzzeichen bei direkter Rede 1

- 1 Markiere in den folgenden Szenen aus «Two Monsters» die Textteile in derselben Art, wie es im Sprachbuch Seite 86 dargestellt ist. Füge die Anführungs- und Schlusszeichen in roter Farbe hinzu und ordne den Satz dem Fall zu.

	Fall
Der Blaue schrie durch das Loch: Wach auf, du Dummkopf, die Nacht geht!	
Erzähl keinen Quatsch, du Spatzenhirn! Die Nacht geht doch nicht, der Tag kommt!, schrie der Rote.	
Unglaublich. Die Nacht kommt. Du hast Recht gehabt, sagte der Blaue.	
Der Rote staunte: Toll, du hast Recht, der Tag geht!	
Das hat Spass gemacht, grinste der blaue Kerl.	
Der rote Kerl kicherte: Ja, nur schade um den Berg.	

- 2 Setze zu jedem Fall unter das Schema einen passenden Beispielsatz. Markiere die Satzzeichen rot.

Fall 1a : „.“

Fall 1b : „!“

Fall 1c : „?“

Fall 2a „“, .

Fall 2b „!“, .

Fall 2c „?“ , .

Sätze verändern

Die beiden Kerle

1. Ein blauer Kerl lebte einmal friedlich an der Westseite eines Berges, dort, wo die Sonne untergeht.
2. Ein roter Kerl lebte an der Ostseite, dort, wo die Sonne aufgeht.
3. Die beiden Kerle redeten manchmal miteinander durch ein Loch im Berg.
4. Sie haben sich aber nie gesehen.
5. Die beiden Kerle gerieten einmal in einen heftigen Streit.
6. Sie stritten sich darüber, ob bei Sonnenuntergang der Tag gehe oder die Nacht komme.
7. Sie beschimpften sich gegenseitig.
8. Sie bewarfen sich auch mit Steinen.
9. Die Steine trafen zwar keinen der beiden Kerle.
10. Sie zerstörten aber den Berg Stück für Stück.
11. Die beiden Kerle zerschmetterten mit den letzten Steinbrocken den Rest des Berges.
12. Sie sahen sich jetzt zum ersten Mal.
13. Das geschah, gerade als die Sonne unterging.
14. Der Blaue und der Rote staunten über das, was sie bisher noch nie gesehen hatten.
15. Sie trafen sich in der Mitte der Verwüstung, die sie angerichtet hatten.
16. Sie schauten zu, wie die Nacht kam und der Tag ging.
17. Jeder konnte jetzt den andern verstehen.
18. Sie lachten über ihren Streit.
19. Sie sagten zueinander, dass es Spass gemacht habe, so miteinander zu streiten.
20. Es sei aber schade um den Berg.



Du veränderst und verbesserst Texte, indem du Satzproben anwendest.

Satzproben

- | | |
|--------------------------|---|
| Verschiebeprobe | Du kannst Wörter und Wortgruppen im Satz verschieben. |
| Ersatzprobe | Du kannst Wörter und Wortgruppen im Satz ersetzen. |
| Weglassprobe | Du kannst Wörter und Wortgruppen im Satz weglassen. |
| Erweiterungsprobe | Du kannst Wörter und Wortgruppen im Satz hinzufügen. |

- 1 Im Kasten findest du die vier Satzproben mit Möglichkeiten, wie du die Sätze verändern kannst. Wähle auf der linken Seite zehn Sätze aus, mit denen du diese vier Satzproben durchführst. Stellt euch gegenseitig eure Ergebnisse vor.
- 2 Arbeitet zu zweit. Die eine Hälfte der Klasse wählt die Sätze 1-10, die andere Hälfte die Sätze 11-20. Überarbeitet die Sätze so, dass ein guter Text entsteht. Nutzt dazu die vier Satzproben.
- 3 Tauscht euch mit einer anderen Gruppe aus, welche die gleichen Sätze verbessert hat. Wo habt ihr ähnliche Ideen gehabt, wo andere?
- 4 Im Arbeitsheft Seite 71-74 findest du Übungen, mit denen du die Satzproben trainieren kannst.

